FDP Langen (Hessen)

PUTIN – STOPPEN SIE DIESEN KRIEG

04.03.2022

Am Donnerstag, den 24. Februar 2022 sind wir in einem anderen Europa aufgewacht. In den letzten Jahrzehnten war es selbstverständlich, dass wir in Europa im Frieden leben, dass auf unserem Kontinent Grenzen respektiert und nicht militärisch verschoben werden. Diese Selbstverständlichkeit existiert seit dem 24. Februar 2022 nicht mehr. Dies ist eine Zäsur für die europäische Friedensordnung deren gewaltsame Änderung wir nicht respektieren wollen und können.

Der russische Präsident hat eine Invasionsarmee in die Ukraine geschickt und führt dort einen brutalen Angriffskrieg. Die Zahlen über getötete und verwundete Zivilisten , die Nachrichten aus den umkämpften Gebieten, die Bilder und Videos sind nur schwer zu ertragen. Seine Vorwände für diese Eskalation lassen uns schaudern und das unsägliche Leid der Ukrainerinnen und Ukrainer noch sinnloser erscheinen als es eh schon ist.

Viele Ukrainerinnen und Ukrainer müssen ihre Städte, Dörfer und Häuser verlassen. Kinder und Frauen sind auf der Flucht, Männer werden zum Dienst in einem Krieg verpflichtet, der von Moskau angezettelt wurde. Diesen Menschen gilt unser Mitgefühl, diesen Menschen wollen wir helfen. Unserer Verpflichtung zur Aufnahme von Flüchtlingen aus diesem Kriegsgebiet wird Langen so gut wie es geht gerecht werden.

Dies ist Präsident Putins Krieg. Frauen und Männer die in Russland gegen diesen Krieg auf die Straße gehen werden ins Gefängnis gesteckt. Auch diesen mutigen Menschen gilt unserer Solidarität.

Ein Zeichen gegen diesen Krieg in der Ukraine und für Solidarität will das "Langener Bündnis für den Frieden" setzen. Dieses Bündnis wird von vielen Gruppierungen, Vereinen, Kirchengemeinden ... getragen, u.a. von allen Parteien und Gruppierungen in unserer Stadtverordnetenversammlung.

Abgerufen am 10.11.2026 unter https://langen.fdp-hessen.de/?p=1783

Wir laden alle Langenerinnen und Langener zu einer Demonstration für den Frieden am Samstag, den 05. März 2022 um 13:00 Uhr auf den Europaplatz ein. Vom Bahnhofsvorplatz wird es einen Demonstrationszug zur Martin-Luther-Gemeinde geben. Dort ist ein Friedensgebet geplant. Solange der Krieg in der Ukraine fortgeführt wird, wollen wir uns an den Samstagen zu weiteren Mahnwachen treffen.

Wir fordern: Schluss mit dem Krieg. Ein Leben in Frieden und Menschenwürde in Europa.

(Pressemitteilung des "Langener Bündnis für den Frieden")

Abgerufen am 10.11.2026 unter https://langen.fdp-hessen.de/?p=1783